

Stadtwerke Eilenburg
(SE)
Sydowstraße 1
04838 Eilenburg
www.eilenburger-
stadtwerke.de
Eingangsvermerk SE

Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)
 **Fertigstellungsanzeige/Inbetriebsetzungsauftrag/
Anmeldung zur Anschlussnutzung/Außerbetriebnahme**
für eine
 Entnahmeanlage im Niederspannungsnetz
 Erzeugungs-/Einspeiseanlage oberhalb des Niederspannungsnetzes



ANA

1

2

Angaben zum Netzanschluss

Anschlussnehmer

FIRMA / NAME, VORNAME

REGISTERGERICHT/ -NUMMER (bei Firmen) GEBURTSDATUM (bei Personen)

STRASSE, HAUSNUMMER PLZ ORT/ORTSTEIL

TELEFONNUMMER TELEFAX E-MAIL

3

Anschlussstelle - Bitte einen geeigneten Lageplan oder Flurstückskarte und Grundrissplan beifügen.

STRASSE, HAUSNUMMER PLZ ORT/ORTSTEIL

GEMARKUNG / FLUR / FLURSTÜCK BEMERKUNGEN (z. B. bei Neubaugebieten das Baugebiet, nähere Angaben zur Ortsbezeichnung)

4

Angaben zur Anschlussnutzung

Anschlussnutzer, wenn abweichend vom Anschlussnehmer

Sofern vom Anschlussnehmer der Stadtwerke Eilenburg kein Anschlussnutzer mitgeteilt wird bzw. sich kein Anschlussnutzer bei Stadtwerke Eilenburg anmeldet, ist der Anschlussnehmer für die betreffenden Zählpunkte auch der Anschlussnutzer.

FIRMA / NAME, VORNAME

REGISTERGERICHT / -NUMMER (bei Firmen) GEBURTSDATUM (bei Personen)

STRASSE, HAUSNUMMER PLZ ORT/ORTSTEIL

TELEFONNUMMER TELEFAX E-MAIL

5

Angemeldet wird

- neuer Netzanschluss
- Änderungen Netzanschluss
- Wiederinbetriebsetzung des Netzanschlusses
- Außerbetriebnahme/Demontage des Netzanschlusses
- zeitlich befristeter Anschluss (Baustelle, Schaustellerbetrieb,...)
- _____

Auszuführende Arbeiten an der elektrischen Anlage

- Errichtung Neuanlage
- Anschluss weiterer Anlagen/
Verbrauchsgeräte (Leistungserhöhung)
- Wiederinbetriebsetzung
- Außerbetriebnahme
- Anlagentrennung
- Zusammenlegung von Anlagen,
Grund: _____
- Neuaufbau Zählerplatz
- Verlegung/Umbau Zählerplatz

geplante Art des Zählerplatzes

- mit Dreipunktbefestigung (DPB)
- mit Befestigungs- und Kontaktierungseinheit (BKE) für eHZ
- Sonstiges _____

Messspannung bei Entnahmen oberhalb Niederspannung

- Nieder- Mittel- Hochspannung

6

Angaben zu der/den elektrischen Anlage(n) - Bitte jeweils zutreffendes Datenblatt beifügen!

1	Art der Anlage		Elektrische Ausstattung			Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung zur Entnahme (Netzanschlusskapazität, außer Haushalt)			Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung zur Einspeisung (Einspeisekapazität)			Bemerkung
	Art	Anzahl	<input type="checkbox"/> E-Herd <input type="checkbox"/> Elektr. Warmwassergeräte <input type="checkbox"/> _____	[kVA]			[kVA]					
				bisher	neu	im Endausbau	bisher	neu	im Endausbau			
1												
2												
3												
4												
5												
6												

Anschlussstelle

STRASSE, HAUSNUMMER - PLZ - ORT/ORTSTEIL - FLURSTÜCK

7

Auftrag an SE zum

Einbau von Messeinrichtungen

	Art der Anlage HH Haushalt (Wohnung) GW Gewerbe ALA Allgemeinanlage WSA Wärmespeicheranlage WPA Wärmepumpenanlage EMOB Elektromobile EEA Erzeugungs-/Einspeiseanlage BS zeitl. befristeter Anschluss (Baustrom)	Benötigte Art der Messeinrichtung		Zählerplatz DPB: mit Dreipunktbe- festigung BKE: mit Befesti- gungs- und Kontaktie- rungseinheit (für eHZ) Sonstiges	Überstrom- schutzeinrich- tung Zähler- platz (Bauform und Nennstrom ent- sprechend TAB) [A]	Bemerkung (z. B. Name des Anschlussnutzers)
		WS: Wechselstromzähler DS: Drehstromzähler ZDS: Zweitarifdrehstromzähler ZRZ: Zweirichtungszähler MAX: Maximumzähler LZ: Lastgangzähler W: Wandler TSG: Tarifschaltgerät	Anzahl			
1						
2						
3						
4						

Wechsel von Messeinrichtungen **Verlegung der Messeinrichtungen** **Ausbau der Messeinrichtungen**

	Zählpunktbezeichnung/ Eigentumsnummer (Zählernummer)	Art der Mess-einrichtung WS; DS; ZDS; ZRZ; MAX, LZ; W; TSG Erläuterung der Abkürzungen siehe Einbau Messeinrichtung	Wechsel gegen	Zählerplatz DPB: mit Dreipunkt- befestigung BKE: mit Befesti- gungs- und Kontaktierungs- einheit (für eHZ) Sonstiges	Überstromschutz- einrichtung Zählerplatz (Bauform u. Nennstrom entsprechend TAB) [A]		Bemerkung (z. B. Name des Anschlussnutzers)
					bisher	neu	
1							
2							
3							
4							
5							

8

Anbringungsort der Messeinrichtung

Zählersäule HA-Raum nach DIN 18012 _____

Angabe zum Zählerplatz

nach DIN 43870 _____

9

Für Anschlussnehmer, Anschlussnutzer und deren Beauftragte gelten für den Netzanschluss und die Anschlussnutzung zur Entnahme elektrischer Energie im Niederspannungsnetz die „Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und die Ergänzenden Bedingungen der Stadtwerke Eilenburg zur NAV“. Für Letztverbraucher, die nicht an das Niederspannungsnetz angeschlossen sind, gelten „Allgemeine Bedingungen der Stadtwerke Eilenburg (SE) zum Netzanschluss und dessen Nutzung für die Entnahme von Elektrizität (AB-NA)“. Für Anschlussnehmer und Anschlussnutzer mit Erzeugungsanlagen sowie deren Beauftragte gelten „Technische Mindestanforderungen der Stadtwerke Eilenburg (SE) zum Netzanschluss und dessen Nutzung (TMA)“ und „Allgemeine Bedingungen der Stadtwerke Eilenburg (SE) für Erzeugungsanlagen zum Netzanschluss und dessen Nutzung zur Entnahme und Einspeisung elektrischer Energie (AB-E)“. Die vorgenannten Bedingungen gelten in der jeweils aktuellen Fassung und sind im Internet unter www.eilenburger-stadtwerke.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt. Diese wurden zur Kenntnis genommen und werden eingehalten.

Hiermit wird Stadtwerke Eilenburg um ein Angebot oder Bestätigung eines Vertragsverhältnisses gebeten und/oder mit einer Inbetriebsetzung, Abnahme zur Inbetriebsetzung oder Zählermontage beauftragt.
Ist der Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer, ist die Zustimmung des Grundstückseigentümers zur Grundstücksbenutzung (Punkt 10) beizubringen.

ORT, DATUM _____ UNTERSCHRIFT ANSCHLUSSNEHMER _____ ORT, DATUM _____ UNTERSCHRIFT ANSCHLUSSNUTZER _____

10

Zustimmung des Grundstückseigentümers, bitte ausfüllen, wenn Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer

FIRMA / NAME, VORNAME _____

STRASSE, HAUSNUMMER _____ PLZ _____ ORT _____

TELEFONNUMMER _____ TELEFAX _____ E-MAIL _____

Für Zwecke der örtlichen Versorgung (Niederspannungs- und Mittelspannungsnetz) lässt der Grundstückseigentümer gemäß § 12 NAV bzw. TMA das Anbringen und Verlegen von Leitungen zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität, das Anbringen von Leitungsträgern und sonstigen Einrichtungen sowie erforderliche Schutzmaßnahmen unentgeltlich über sein(e) Grundstück(e) zu. Die vorgenannten Bedingungen sind im Internet unter www.eilenburger-stadtwerke.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt. Der Grundstückseigentümer informiert die Stadtwerke Eilenburg GmbH in Textform über die neuen Eigentumsverhältnisse, falls er das Grundstück veräußert, auf welches sich dieses Netzanschlussverhältnis bezieht und verpflichtet den neuen Eigentümer entsprechend der vorstehenden Sätze.

ORT, DATUM _____ UNTERSCHRIFT DES GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMERS _____

11

Elektrofachbetrieb/Elektrofachkraft

FIRMENSTEMPEL

FIRMA / NAME, VORNAME _____ EINGETRAGENES INSTALLATIONSUNTERNEHMEN BEI VERTEILNETZBETREIBER _____

STRASSE, HAUSNUMMER _____ AUSWEISNUMMER _____

PLZ _____ ORT _____ E-MAIL _____

TELEFON _____ TELEFAX _____ ORT, DATUM _____ UNTERSCHRIFT DER ELEKTROFACHKRAFT _____

Erklärung: Die aufgeführte(n) elektrische(n) Anlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften oder Verfügungen und nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den gültigen Technischen Anschlussbedingungen (TAB) der Stadtwerke Eilenburg, den Unfallverhütungsvorschriften und/oder sonstigen besonderen Vorschriften/Vorgaben der Stadtwerke Eilenburg von mir/uns errichtet, geprüft und fertig gestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung sind dokumentiert. Die Anlage kann in Betrieb gesetzt werden.

ORT, DATUM _____ UNTERSCHRIFT DER ELEKTROFACHKRAFT _____